

Sehr geehrte/r  
Leserin, Leser!

Eine der wichtigsten Publikationen – neben den Richtlinien und Vorschriften für das Eisenbahnwesen (RVE) – der FSV ist die standardisierte Leistungsbeschreibung für das Verkehrswesen. Wie Sie dem nebenstehenden Artikel entnehmen können, ist nun neben den eigentlichen Verkehrsbereich (Straße, Schiene, Tunnel, Brücke, ..) eine Ausweitung



Dipl.-Ing.  
Martin Car

der Ausschreibungstexte auf fast den gesamten Tiefbaubereich, durch Einbeziehung des Siedlungswasser- und Flussbaus, gelungen. Dazu muss allen Mitwirkenden ein deutliches Danke gesagt werden. Das Gesamtwerk ist nicht nur stattlich (ausgedruckt füllen die Seiten insgesamt 5 Ordner), sondern auch inhaltlich von höchster Qualität. Es erfordert eine ungemaine und intensive Anstrengung, die vielen für den Bauvertrag verbindlichen Texte widerspruchsfrei zu verfassen und aktuell zu halten. Dies ist nur durch die fachliche Gliederung der bearbeitenden Ausschüsse möglich. Der Koordinierung ist ein Hauptaugenmerk zu schenken; ein eigener Ausschuss übernimmt diese Tätigkeit. Durch die eindeutige Verantwortungszuteilung ist eine friktionsfreie Erarbeitung möglich. Sehr hilfreich ist, dass in allen Ausschüssen ein verantwortlicher Mitarbeiter der Geschäftsstelle die Einarbeitung in den Normdatenträger durchführt und damit – trotz fachlicher Vielfalt – die Bearbeitung in einer Hand bleibt. Näheres zur neuen Version der „Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur“ lesen Sie bitte nebenstehend.

Dipl.-Ing. Martin Car,  
Generalsekretär der FSV

## LB-VI nach für Straße/Schiene



Dipl.-Ing.  
Burghard Schlacher

Die Standardisierte Leistungsbeschreibung „Verkehr und Infrastruktur (LB-VI)“ ist am 01.05.2015 als erweiterte, verbesserte und aktualisierte Version 04 erschienen. Sie wird somit auch weiterhin als Ausschreibungsgrundlage für weite Teile des österreichischen Verkehrs- und Infrastrukturwesens dienen und sich damit als praxistaugliches Standardwerk etablieren und stellt den letzten Stand der Technik dar.

Mehr als 150 Fachexperten, organisiert durch die FSV, waren notwendig, um diese umfangreichen standardisierten Ausschreibungstexte (56 Leistungsgruppen, 558 Unterleistungsgruppen und 28222 Positionen) auf insgesamt 4050 Seiten, davon 102 Seiten Regelblätter, zu verfassen.

Neben der Aktualisierung wurden unter anderem die Sparten „Siedlungswasserbau“ und der „Flussbau“ in diese Leistungsbeschreibung aufgenommen – daher mussten zahlreiche Leistungsgruppen umnummeriert werden.

Insgesamt wurden acht neue Leistungsgruppen und 36 neue Unterleistungsgruppen erstellt sowie die Regelblätter überarbeitet. Die zur Vorversion geänderten Positionen sind normgemäß gekennzeichnet. Diese Informationen werden auch auf dem Normdatenträger ausgegeben.

Diese standardisierte Leistungsbeschreibung wurde auf „Verkehr und Infrastruktur“ unter Beibehaltung der Kennung „FSV-VI“ der LB umbenannt.

Auf Grund der Vereinheitlichung von Begriffsbestimmungen sowie von Positionstexten werden erhebliche Vereinfachungen und somit Einsparungen sowohl bei größeren als

auch bei kleineren Projekten erwartet. Aufgrund der standardisierten Positionen für die Beschreibung von Leistungen im Verkehr und Infrastrukturbau wird die Verwendung von Z-Positionen und damit das Risiko unvollständiger Positionformulierungen minimiert. Das Mehrkostenforderungspotential wird aufgrund dieser Tatsache herabgesetzt.

Die Rechtssicherheit wird durch die Verwendung von standardisierten, erprobten Positionstexten und deren laufende Wartung und Aktualisierung erhöht.

Insbesondere die Siedlungswasser- und Flussbauer können nun auch mit einer eigenen für Sie abgestimmten Teilausgabe „Wasserwirtschaft“, auf ein umfangreiches Werk, für deren Ausschreibungen zurückgreifen.

Einen groben Überblick der Änderungen bei der Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur (LB-VI 04) bietet nachfolgende Information:

→ Die Ständigen Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung wurden ergänzt und angepasst. In der Leistungsgruppe LG01 „Projektiertung und Bauwerksprüfung“ wurden die Positionen „Planungsarbeiten Stahlbau“ geändert und Positionen für „Statik Stahlwasserbau“ neu erstellt.

→ In der Leistungsgruppe LG02 „Baustellengemeinkosten“ wurde die Unterleistungsgruppe „ULG0212 Baustellensicherheit“ neu verfasst.

→ Die LG04 „Entwässerungs- und Kabelarbeiten“ der Vorversion 03 wurde nun in die Leistungsgruppen – LG08 „Gräben für Rohrleitungen und Kabel“, LG10 „Rohrleitungen, Wasserversorgung und Druckleitungen“ als auch in die LG12 „Schächte und Abdeckungen“ aufgeteilt und ergänzt.

→ Die LG04 „Untergrunderkundungen“ wurde geändert und in einigen Bereichen ergänzt.

→ In der LG08 „Gräben für Rohrleitungen und Kabel“ wurden die Unterleistungsgruppen ULG0801 „Aushub für Gräben“, ULG0802 „Grabensicherung“, ULG0803 „Einbautensicherung und provisorische Kabelumlegungen“, ULG0805 „Verfüllen, Bodenverbesserung Gräben“, ULG0806 „Betonarbeiten für Rohrleitungsbau“ und ULG0865 „Erschwernisse“ entwickelt.

→ Die Abrechnungsformalitäten von „Gräben für Rohrleitungen und Kabel“ wurde in der ULG0801 und den Regelblättern 08.01-1 und 08.01-2 neu geregelt.

→ In der LG09 „Rohrleitungen, Wasserversorgung und Druckleitungen“ wurden 10 Unterleistungsgruppen neu erstellt.

→ In der LG10 „Rohrleitungen, Rinnen, Abwasserentsorgung und drucklose Entwässerungssysteme“ wurden 6 Unterleistungsgruppen zusätzlich verfasst.

→ In der LG12 „Schächte und Abdeckungen“ wurde 1 Unterleistungsgruppe neu erstellt und diverse Änderungen und Ergänzungen durchgeführt.

→ Neu eingeführt wurden auch die Leistungsgruppen LG13 „Brunnenbau Wasserversorgung“, LG14 „Unterirdische Wiederherstellung Rohrleitungen“, LG15 „Unterirdische Neuverlegung Rohrleitungen“. Diese Leistungsgruppen wurden in Zusammenarbeit mit den Vertretern des Siedlungswasserbaus erstellt.

→ Zusätzlich wurden folgende Unterleistungsgruppen (ULG) für die Version 04 neu aufgenommen:

→ Bei der LG20 „Spezialtiefbau“ wurden die

- Unterleistungsgruppen „Verdrängungspfähle“, „Vliesummantelte Kies-säulen“, „Vertikaldrains“, „Tiefenreichende Bodenstabilisierung“ und „Schmalwände“ neu eingeführt und in Zusammenarbeit mit den Vertretern des Flussbaus in Abstimmung mit anderen Arbeitsausschüssen erstellt.
- Bei der LG25 „Unterbau-planum und ungebundene Tragschichten“ wurde die Unterleistungsgruppe „Aufzählung Erschwer-nisse geringe Grabenbreite bestehender Straßenkörper“ neu aufgenommen.
  - Bei der LG26 „Bituminöse Trag- und Deckschichten“ wurde die Unterleistungsgruppe „Einbauerschwer-nisse geringe Einbau-breite Fahrbahnen“ und „Modifizierte bituminöse Tragdeckschichten“ neu erstellt.
  - Bei der LG31 „Beton-, Stahlbeton- und Mauerungsarbeiten“ wurde die Unterleistungsgruppe „Anschlüsse für Rohre herstellen“ neu eingeführt.
  - Bei der LG35 „Stahlbau“ wurde die Unterleistungsgruppe „Stahlwasserbau“,
- als auch die LG „Antriebe Stahlwasserbau“ in Zu-sammenarbeit mit den Vertretern des Flussbaus aufgenommen.
- Für die Leistungsgruppen LG35 „Stahlbau“ und LG36 „Oberflächenschutz von Metall“ sind neue, korre-spondierende Abrech-nungsregeln definiert. Zum besseren Verständnis wurde in Regelblättern eine umfangreiche Samm-lung von Beispielen und Erklärungen beigefügt.
  - Bei der LG43 „Straßen-ausrüstung, Rückhal-tesysteme“ wurde die Unterleistungsgruppe „Anpralldämpfer“ und „Fahrzeugrückhaltesyste-me Temporär“ neu erstellt.
  - Bei der LG53 „Landschafts-bau“ wurde die Unterleis-tungsgruppe „Sichern, Bergen u. Zwischenlagern von Gehölzen u. Vegetati-onsflächen“ neu erstellt.
  - Bei der LG51 „Böschungs-, Ufer- und Sohlsicherun-gen“ wurde die Unterleis-tungsgruppe „Sonstige Arbeiten Böschungs-, Ufer und Sohlsicherung“ neu implementiert.
  - In der LG58 „Materialver-wertung“ wurden meh-rere Begriffe aktualisiert

- und einige Positionstexte klarer formuliert.
- Die Leistungsgruppen „Bahn-bau“, LG81 „Gleise Schotter“, LG 82 „Weichen Schotter“, LG 83 „Feste Fahrbahn“, LG 87 „Bettung, Gleis- und Wei-chenanlage“ und der LG89 „Komponenten Lieferung“ wurde der Begriff „ÖBB“ durch „ausschreibendes Eisenbahn-unternehmen“ ersetzt, die ständigen Vorbemerkungen dieser Leistungsgruppen auf „Es gelten die in den Aus-schreibungsunterlagen ange-führten Richtlinien und Regelwerke des ausschrei-benden Eisenbahnunternehmens“ geändert und die Po-sitionstexte an Normen und Richtlinien angepasst.
  - Bei der Leistungsgruppe LG90 „Prüfungen“ wurde die Unterleistungsgruppe ULG9082 „Geotechnische Labor- und Felduntersu-chungen – Lockergestein“, ULG9085 „Dichtheitsprü-fung“, ULG9086 „Kanal-TV-Inspektion neu errichteter Anlagen und Altbestandes“, ULG9087 „TV-Inspektion An-schlussleitungen“, ULG9088 „Sonstige Kanalkontrolle (Schubkamarasystem, Berau-chung)“ und die ULG9089 „Inspektion Schächte und Sonderbauwerke“ neu imple-mentiert.
  - Zusätzlich wurden die Unter-leistungsgruppen ULG9020 „Prüfungen Spezialtiefbau“, ULG 9025 „Prüfungen Erd-

arbeiten und ungebundene Tragschichten“, ULG9026 „Prüfungen Bituminöse Trag- und Deckschichten“, ULG 9031 „Prüfungen Beton“, ULG9035 „Prüfungen Stahl“, ULG9036 „Prüfungen Oberflächenschutz Metall“, ULG9041 „Prüfungen Brückenausrüs-tung“ und ULG9053 „Prüfun-gen Saatgut“ auf die neue Leistungsgruppennumme-rierung angepasst.

Sämtliche Leistungsgruppen wurden auf aktuelle Normung und den aktuelle RVS Stand angepasst, wobei als Grundlage für die Erstellung der Leistungsbeschreibung die RVS 01.03.12 vom 01. August 2014 fungiert.

Die Regelblätter zur LB-VI wur-den angepasst, ergänzt und teilweise neu erstellt. Für die notwendigen Ergänzungen und eine laufende Aktualisierung der LB-VI innerhalb vertretbarer Zeitabstände wird die FSV auch in Zukunft sorgen.

Dieses Werk wurde von Prak-tikern für Praktiker geschaffen und kann nur verbessert und weiterentwickelt werden, wenn von den Anwendern kritische Rückmeldungen mit konstruktiven Vorschlägen kommen.

Den mehr als 150 Fachexper-ten sei hier für deren Arbeit und Fachkompetenz nochmals herz-licher Dank ausgesprochen, da dieses Werk nur durch kompetente, unermüdliche Arbeit in zahlreichen Sitzungen zustande gekommen ist.

### In der nächsten Ausgabe ...

... finden Sie weitere Berichte zu neuen Richtlinien und Vorschriften für das Eisenbahnwesen.

### FSV-aktuell Schiene:

„Österreich-Teil“ und offizielles Organ des Bereichs Schiene der Österreichischen Forschungsgesellschaft Straße · Schiene · Verkehr (FSV)

### FSV-Geschäftsstelle:

A-1040 Wien, Karlsgasse 5  
Tel.: +43 1 5855567 · Fax: +43 1 5855567 - 99  
E-Mail: office@fsv.at · http://www.fsv.at

### Schriftleitung:

Ildikó B. Póser-Piroska  
(Kommentare, Anregungen, Beitragsideen etc. erwünscht!)

Weitere Informationen und Bestellmöglichkeit der Publikationen der FSV auf [www.fsv.at](http://www.fsv.at).

Bei Bestellungen im EU-Raum bitte Ihre UID bekannt geben (in Deutschland = DE + 9 Ziffern), da Sie so die MwSt. sparen können.

**Abonnementpreis** der Zeitschrift ETR – Eisenbahntechnische Rundschau für **FSV-Mitglieder ermäßigt!**

## Veranstaltungen und Seminare

FSV-Tagung in Wien

### FSV-Verkehrstag & Fachausstellung

11.06.2015  
Austria Trend Parkhotel Schönbrunn  
1130 Wien,  
Hietzinger Hauptstraße 10-14

FSV-Seminar in Wien

### Leistungsbeschreibung Verkehr und Infrastruktur Version 4

24.-25.06.2015  
FSV, 1040 Wien, Karlsgasse 5

FSV-Seminar in Wien

### Gewässerschutzanlagen an Straßen – Planung-Bau-Betrieb

07.-08.09.2015  
FSV, 1040 Wien, Karlsgasse 5

FSV-Forum in Wien

### Road Safety and Road Inspek-tion International –

### Unfallrisiko: Nasse Fahrbahn

24.09.2015  
FSV, 1040 Wien, Karlsgasse 5